

Schulinternes Curriculum Französisch Sek II (EF)

Einführungsphase

<u>Unterrichtsvorhaben I:</u> Thema: «Voilà ma famille, mes amis et moi» Inhaltliche Schwerpunkte: - Beziehungen zu Familie und Freunden - Vorlieben, Interessen, Aktivitäten KLP-Bezug: Être jeune adulte - Familie, Freunde - Freizeit Schwerpunktmäßig zu erwerbende Kompetenzen: FKK • <i>Hörverstehen</i> - einfachen medial vermittelten Texten die Gesamtaussage sowie elementare Informationen entnehmen - der einfachen Kommunikation im Unterricht, Gesprächen und Präsentationen folgen • <i>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen und zusammenhängendes Sprechen</i> - einfache Kontaktgespräche eröffnen, fortführen und beenden • <i>Verfügen über sprachliche Mittel</i> - einen einfachen allgemeinen und auf das soziokulturelle Orientierungswissen bezogenen Wortschatz zumeist zielorientiert nutzen - ein ansatzweise gefestigtes Repertoire grundlegender grammatischer Strukturen des <i>code parlé</i> und des <i>code écrit</i> zur Realisierung der Kommunikationsabsicht verwenden	<u>Unterrichtsvorhaben II:</u> Thema: «Au collège et dans le quartier» Inhaltliche Schwerpunkte: - Schul- und Privatleben - das Leben in Paris und im quartier KLP-Bezug: Être jeune adulte - Schule, Ausbildung, Ferien- und Nebenjobs - Reisen - Konsumverhalten Schwerpunktmäßig zu erwerbende Kompetenzen: FKK • <i>Hörverstehen</i> - einfachen medial vermittelten Texten die Gesamtaussage sowie elementare Informationen entnehmen - der einfachen Kommunikation im Unterricht, Gesprächen und Präsentationen folgen - aufgabengeleitet eine der Hörabsicht entsprechende Rezeptionsstrategie (global, detailliert und selektiv) mit Hilfe funktional anwenden • <i>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen und zusammenhängendes Sprechen</i> - nach entsprechender Vorbereitung in einfachen informellen Gesprächen Erlebnisse und Gefühle einbringen sowie Meinungen artikulieren - sich nach entsprechender Vorbereitung in klar definierten Rollen an formalisierten Gesprächssituationen beteiligen - wesentliche Aspekte von Routineangelegenheiten aus ihrer Lebenswelt darstellen • <i>Schreiben</i> - einfache, formalisierte, kurze Texte der privaten Kommunikation verfassen und dabei einfache Mitteilungsabsichten realisieren - unter Beachtung elementarer textsortenspezifischer Merkmale verschiedene einfache Formen des kreativen Schreibens anwenden • <i>Verfügen über sprachliche Mittel</i> - einen einfachen allgemeinen und auf das soziokulturelle Orientierungswissen bezogenen Wortschatz zumeist zielorientiert nutzen - ein ansatzweise gefestigtes Repertoire grundlegender grammatischer Strukturen des <i>code parlé</i> und des <i>code écrit</i> zur Realisierung der Kommunikationsabsicht verwenden
--	--

Zeitbedarf: ca. 22 Stunden <u>Unterrichtsvorhaben III:</u> Thema: «Être à la mode» Inhaltliche Schwerpunkte: - Kleidung und Farben - Personenbeschreibung KLP-Bezug: La vie quotidienne dans un pays francophone - Mode Schwerpunktmäßig zu erwerbende Kompetenzen: FKK • <i>Leseverstehen</i> - bei klar und einfach strukturierten Texten die Gesamtaussage erfassen sowie leicht zugängliche inhaltliche Details und thematische Aspekte entnehmen • <i>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen und zusammenhängendes Sprechen</i> - sich nach entsprechender Vorbereitung in klar definierten Rollen an formalisierten Gesprächssituationen beteiligen - Personen, Ereignisse, Interessen und Sachverhalte elementar darstellen • <i>Schreiben</i> - die wesentlichen Informationen aus Texten zusammenfassend wiedergeben • <i>Verfügen über sprachliche Mittel</i> - einen einfachen allgemeinen und auf das soziokulturelle Orientierungswissen bezogenen Wortschatz zumeist zielorientiert nutzen - ein ansatzweise gefestigtes Repertoire grundlegender grammatischer Strukturen des <i>code parlé</i> und des <i>code écrit</i> zur Realisierung der Kommunikationsabsicht verwenden Zeitbedarf: ca. 11 Stunden	Zeitbedarf: ca. 23 Stunden <u>Unterrichtsvorhaben IV:</u> Thema: «Un anniversaire en Normandie» Inhaltliche Schwerpunkte: - Einkaufen - Geburtstagsfeier KLP-Bezug: La vie quotidienne dans un pays francophone - Essgewohnheiten - Feste, Feiern, Feiertage Schwerpunktmäßig zu erwerbende Kompetenzen: FKK • <i>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen und zusammenhängendes Sprechen</i> - sich nach entsprechender Vorbereitung in klar definierten Rollen an formalisierten Gesprächssituationen beteiligen - von Erfahrungen, Erlebnisse und Vorhaben mit sprachlich einfach strukturierten Sätzen berichten • <i>Verfügen über sprachliche Mittel</i> - einen einfachen allgemeinen und auf das soziokulturelle Orientierungswissen bezogenen Wortschatz zumeist zielorientiert nutzen - ein ansatzweise gefestigtes Repertoire grundlegender grammatischer Strukturen des <i>code parlé</i> und des <i>code écrit</i> zur Realisierung der Kommunikationsabsicht verwenden Zeitbedarf: ca. 12 Stunden
<u>Unterrichtsvorhaben V:</u> Thema: «A la campagne dans des régions francophones» Inhaltliche Schwerpunkte: - Schweizer Ferienlager - Landleben in der Normandie KLP-Bezug: La vie quotidienne dans un pays francophone - Stadt- / Landleben Schwerpunktmäßig zu erwerbende Kompetenzen: FKK • <i>Hörverstehen</i> - einfachen medial vermittelten Texten die Gesamtaussage sowie elementare	<u>Unterrichtsvorhaben VI:</u> Thema: «La vie d'une jeune beure en banlieue» Inhaltliche Schwerpunkte: - das Leben in der Vorstadt - kulturell bedingte Konflikte in der Familie KLP-Bezug: La vie quotidienne dans un pays francophone - Zusammenleben unterschiedlicher Kulturen Schwerpunktmäßig zu erwerbende Kompetenzen: FKK • <i>Leseverstehen</i> - einfache ggf. adaptierte literarische Texte verstehen und dabei zentrale Elemente wie Thema, Figuren und Handlungsablauf

Informationen entnehmen • <i>Leseverstehen</i> - bei klar und einfach strukturierten Texten die Gesamtaussage erfassen sowie leicht zugängliche inhaltliche Details und thematische Aspekte entnehmen - mit Hilfe einen für ihr Verstehensinteresse geeigneten Zugang und Verarbeitungsstil (globales, selektives und detailliertes Leseverstehen) funktional anwenden • <i>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen und zusammenhängendes Sprechen</i> - von Erfahrungen, Erlebnisse und Vorhaben mit sprachlich einfach strukturierten Sätzen berichten • <i>Schreiben</i> - die wesentlichen Informationen aus Texten zusammenfassend wiedergeben - einfache, kurze Texte über ihren Lebens- und Erfahrungsbereich verfassen • <i>Sprachmittlung</i> - als Sprachmittler in informellen und einfach strukturierten formalisierten Kommunikationssituationen grundlegende Aussagen in die jeweilige Zielsprache ggf. unter Nutzung von Gestik und Mimik übertragen • <i>Verfügen über sprachliche Mittel</i> - einen einfachen allgemeinen und auf das soziokulturelle Orientierungswissen bezogenen Wortschatz zumeist zielorientiert nutzen - ein ansatzweise gefestigtes Repertoire grundlegender grammatischer Strukturen des <i>code parlé</i> und des <i>code écrit</i> zur Realisierung der Kommunikationsabsicht verwenden Zeitbedarf: ca. 11 Stunden	erfassen - mit Hilfe einen für ihr Verstehensinteresse geeigneten Zugang und Verarbeitungsstil (globales, selektives und detailliertes Leseverstehen) funktional anwenden • <i>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen und zusammenhängendes Sprechen</i> - sich nach entsprechender Vorbereitung in klar definierten Rollen an formalisierten Gesprächssituationen beteiligen - Personen, Ereignisse, Interessen und Sachverhalte elementar darstellen • <i>Schreiben</i> - die wesentlichen Informationen aus Texten zusammenfassend wiedergeben - unter Beachtung elementarer textsortenspezifischer Merkmale verschiedene einfache Formen des kreativen Schreibens anwenden • <i>Verfügen über sprachliche Mittel</i> - einen einfachen allgemeinen und auf das soziokulturelle Orientierungswissen bezogenen Wortschatz zumeist zielorientiert nutzen - ein ansatzweise gefestigtes Repertoire grundlegender grammatischer Strukturen des <i>code parlé</i> und des <i>code écrit</i> zur Realisierung der Kommunikationsabsicht verwenden IKK • <i>Interkulturelle Einstellungen und Bewusstheit</i> - fremdkulturelle Werte, Normen und Verhaltensweisen, die von den eigenen Vorstellungen abweichen, bewusst wahrnehmen und ihnen mit Toleranz begegnen • <i>Interkulturelles Verstehen und Handeln</i> - in alltäglichen interkulturellen Handlungssituationen eigene Lebenserfahrungen und Sichtweisen insbesondere mit denen der französischsprachigen Bezugskulturen vergleichen und sich dabei ansatzweise in Denk- und Verhaltensweisen ihres Gegenübers hineinversetzen Zeitbedarf: ca. 12 Stunden
Summe Einführungsphase: ca. 91 Stunden	

Schwerpunkte der Unterrichtsarbeit / des Kompetenzerwerbs

Neu einsetzende Fremdsprache – Q1: UV I

Kompetenzstufe A2 des GeR

«Emotions – ma famille, mes amis, l'amour et moi»

Gesamtstundenkontingent: ca. 30 Std.

Sprachlernkompetenz

- kontinuierlich eigene Fehlerschwerpunkte im Bereich des Sprechens bearbeiten
- durch Erproben sprachlicher Mittel zur Wiedergabe von indirekter Rede und zum Ausdruck von zukünftigen Handlungen die eigene Sprachkompetenz festigen und erweitern und in diesem Zusammenhang die in anderen Sprachen erworbenen Kompetenzen nutzen
- eine geeignete Rezeptionsstrategie zur Erschließung von medial vermittelten Texten auswählen
- Grammatiken und Wörterbücher für das eigene Sprachenlernen nutzen
- Rollenspiele selbstständig und kooperativ planen, umsetzen und evaluieren

Interkulturelle kommunikative Kompetenz

- **Orientierungswissen:** in Bezug auf die Themenfelder familiäre Beziehungen, Freundschaften, Liebesbeziehungen, emotionale Konflikte, Versuchungen im Alltag erweitern und festigen
- **Einstellungen und Bewusstheit:** sich der eigenen Wahrnehmungen und Einstellungen bewusst werden, sie in Frage stellen und in Bezug zu anderen realen und fiktiven, fremd- und eigenkulturellen Werten und Strukturen setzen
- **Verstehen und Handeln:** eigene Lebenserfahrungen und Sichtweisen mit denen frankophoner Heranwachsender vergleichen und sich dabei in Denk- und Verhaltensweisen des Gegenübers hineinversetzen und angemessen kommunikativ reagieren

Funktionale kommunikative Kompetenz

- **Hör-/Hör-Sehverstehen:** Filmszenen und Liedern zum Thema Familie, Freundschaft und Liebe Hauptaussagen, aber auch Einzelinformationen entnehmen; einen für ihr Verstehensinteresse geeigneten Zugang und Verarbeitungsstil auswählen
- **Sprechen:** in informellen Gesprächen zu Familien-, Liebes- und Freundschaftsbeziehungen Erfahrungen, Erlebnisse und Gefühle einbringen; Meinungen und eigene Positionen vertreten und begründen; sich nach entsprechender Vorbereitung in Rollenspielen an Gesprächen beteiligen; die eigene Lebenswelt, Ereignisse, Interessen und Standpunkte darstellen, ggf. kommentieren und von Erlebnissen, Erfahrungen und Vorhaben berichten

Verfügen über sprachliche Mittel:

- **Wortschatz:** einen thematischen Wortschatz zur Kommunikation im privaten Kontext sowie grundlegendes Textbesprechungsvokabular zur Auseinandersetzung mit verschiedenen Medien zielorientiert nutzen; die französische Sprache als Arbeitssprache verwenden
- **Grammatische Strukturen:** grammatische Strukturen zur Wiedergabe von indirekter Rede / zum Ausdruck von zukünftigen Handlungen verwenden

Text- und Medienkompetenz

- **besprechender Umgang:** Zeitungs- bzw. Zeitschriftenartikel, Statistiken und Filmszenen vor dem Hintergrund ihres spezifischen kommunikativen und kulturellen Kontexts verstehen, analysieren und kritisch reflektieren sowie wesentliche Textsortenmerkmale und filmische Gestaltungsmittel beachten
- **gestaltender Umgang:** nach Vorgabe von Modellen zur kreativen Auseinandersetzung mit verschiedenen Ausgangstexten Dialoge, innere Monologe und Briefe entwerfen

Sprachbewusstheit

- über Sprache gesteuerte Beeinflussungsstrategien erkennen und beschreiben
- den Sprachgebrauch reflektiert an die Erfordernisse der Kommunikationssituation anpassen, indem sie ihre Kommunikation weitgehend bedarfsgerecht und sicher planen und ihre Kommunikationsprobleme zunehmend selbstständig beheben

Texte und Medien

Sach- und Gebrauchstexte: Bild-Textkombinationen, Statistiken, Zeitungs- bzw. Zeitschriftenartikel

Medial vermittelte Texte: Chanson, z.B. Zaz, *Je Veux / Bénabar*, *Tu peux compter sur moi*

Auszüge aus Spielfilmen, z.B. *Les Intouchables / LOL*

Projektvorhaben

Projekte: selbständige Erarbeitung und kurze Präsentation eines Liedes zum Thema / eines Charakters in einer Filmszene

Möglichkeiten fächerübergreifenden Arbeitens: Pädagogik (Entwicklung, Sozialisation und Identität im Jugendalter)

Lernerfolgsüberprüfungen

Mündliche Prüfung (als Klausurersatz): monologisches Sprechen: Bildbeschreibung und Bildaussage erschließen
dialogisches Sprechen : Einstellungen und Meinungen in einer
Diskussion/Rollenspiel vertreten

Sonstige Leistungen: integrierte Wortschatz- und Grammatiküberprüfungen (Wortfelder etc.)